

# Bundesblatt

81. Jahrgang.

Bern, den 24. Juli 1929.

Band II.

---

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich  
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.  
Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an  
Stämpfli & Cie. in Bern.*

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 10. Juli 1929.)

Das Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten der Republik von Nicaragua hat dem Bundesrat das Schreiben zugesandt, in welchem Herr José Maria Moncada seine Wahl zum Präsidenten dieser Republik bekanntgibt.

(Vom 13. Juli 1929.)

Dem zum Honorarkonsul von Portugal in Lausanne für die Kantone Waadt, Wallis, Neuenburg und Freiburg ernannten Herrn André Robichon, Advokat in Lausanne, wird das Exequatur erteilt.

(Vom 15. Juli 1929.)

Dem zum Berufskonsul der Tschechoslowakei in Zürich für die Kantone Aargau, Appenzell A.-Rh. und I.-Rh., Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, Schwyz, St. Gallen, Tessin, Thurgau, Ob- und Nidwalden, Uri, Zug und Zürich ernannten Herrn Antonin Holy wird das Exequatur erteilt.

(Vom 16. Juli 1929.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Bern:

a. an die zu Fr. 26,000 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Stallbaute mit Sennhütte, eines Zufahrtsweges und einer Wasserversorgung auf der Vorweide Rohrmoos, Gemeinde Boltigen, 15 0/0, im Maximum Fr. 3,900;

b. an die zu Fr. 114,500 veranschlagten Kosten der Meliorationen in den Hanglimösern, Gemeinde St. Stephan, Obersimmental, im Maximum Fr. 29,305.

2. Dem Kanton Glarus an die zu Fr. 15,000 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Viehtriebweges am Oberstafel der Alp Niedern, Gemeinde Schwanden, 30 0/0, im Maximum Fr. 4,500.

3. Dem Kanton Freiburg an die zu Fr. 26,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung „Le Marais“, Gemeinde Cutterwil, 20 %, im Maximum Fr. 5,200.

4. Dem Kanton Tessin an die zu Fr. 17,500 veranschlagten Kosten der Erstellung von Bauten längs des Isorno zum Schutze der Waldweganlage ins Valle di Vergeletto, im Maximum Fr. 11,375.

5. Dem Kanton Wallis:

a. an die zu Fr. 81,000 veranschlagten Kosten der Ausführung des Lawinenverbauungs- und Aufforstungsprojektes Jungen, des Konsortiums Jungen, Gebiet der Gemeinde St. Niklaus, im Maximum Fr. 53,516;

b. an die zu Fr. 45,000 veranschlagten Kosten der Anlage eines Akkumulationsbeckens in der Gemeinde Chermignon, 25 %, im Maximum Fr. 11,250;

c. an die zu Fr. 188,000 veranschlagten Kosten der Erstellung der Weganlagen Fully-Tassonières und Fully-Buitona, Gemeinde Fully, 35 %, im Maximum Fr. 65,800.

6. Dem Kanton Genf an die zu Fr. 5,941 veranschlagten Kosten der Entwässerung Meyrin-Mategnin, Gemeinde Meyrin, 30 %, im Maximum Fr. 1,782.

Die Zolleinnahmen betragen:

im II. Quartal 1929 . . . . .	Fr. 67,822,935. 17
im II. Quartal 1928 . . . . .	„ 60,036,571. 87
Mehreinnahmen 1929	<u>Fr. 7,786,363. 30</u>

Vom 1. Januar bis Ende Juni:

im Jahre 1929 . . . . .	Fr. 123,326,705. 90
im Jahre 1928 . . . . .	„ 117,588,522. 35
Mehreinnahmen 1929	<u>Fr. 5,738,183. 55</u>

Die ordentlichen eidgenössischen Stempelabgaben betragen:

im II. Quartal 1929 . . . . .	Fr. 22,331,945. 23
im II. Quartal 1928 . . . . .	„ 20,415,656. 49
Mehreinnahmen 1929	<u>Fr. 1,916,288. 74</u>

Vom 1. Januar bis Ende Juni:

im Jahre 1929 . . . . .	Fr. 48,060,272. 83
im Jahre 1928 . . . . .	„ 38,492,015. 52
Mehreinnahmen 1929	<u>Fr. 9,568,257. 31</u>

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1929
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	30
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.07.1929
Date	
Data	
Seite	25-26
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 761

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.